

Börsenampel mit fragilem Aktiensignal

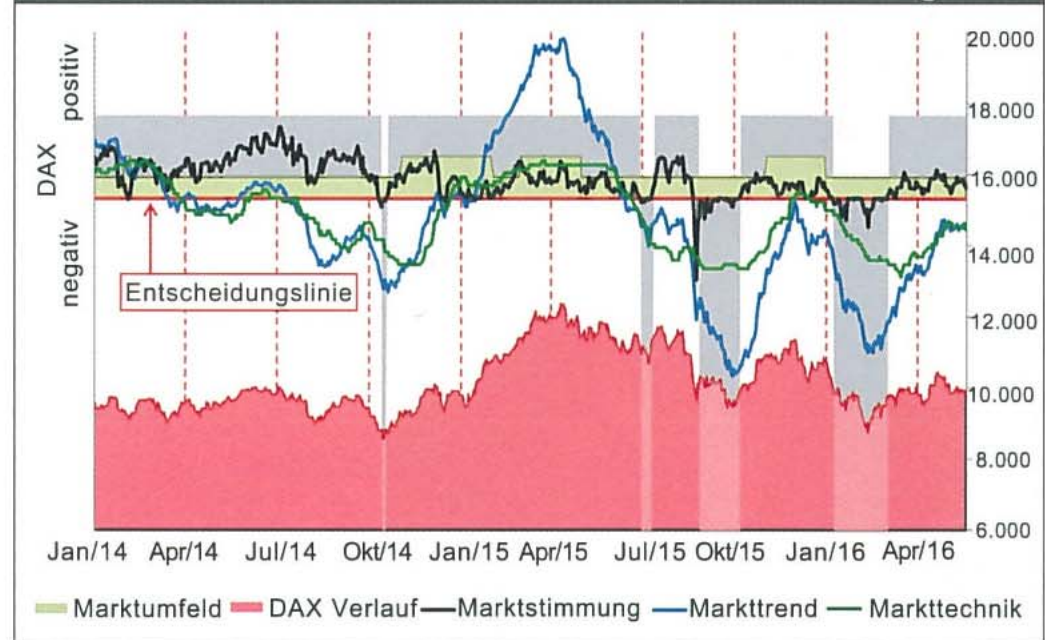
Gastanalyse von Werner Krieger und Dr. Werner Koch
(gfa-boersenampel.de)

In ihrer dynamischen Aufwärtsbewegung knapp unterhalb der Entscheidungslinie ausgebremst – so stellt sich die aktuelle Situation der Trend- und Technik-Indikatorengruppen dar. In einem seit vier Wochen insgesamt leicht fallenden Markt bewegen sich diese Indikatoren seitwärts (s. Graphik) und können damit keinen Beitrag zur Stabilisierung des schwachen Pro-Aktien-Votums leisten. Lediglich gehalten von den positiven Stimmungsindikatoren geht für das aktuell positive Aktiensignal (seit 4. März) somit die Gratwanderung unverändert weiter. Sollte sich auch die Marktstimmung eintrüben, so könnte dieser aktuell nur schwach ausgeprägte Indikator kurzfristig umschwenken und ein Auflösen der Aktienposition zur Folge haben.

Markttrend: Der Markttrend hat nach einer rasanten positiven Entwicklung derzeit unterhalb der Entscheidungslinie eine Pause eingelegt.

Markttechnik: Die Entwicklung der Markttechnik ist mit dem Markttrend vergleichbar, auch hier ist derzeit keine Richtungsdy- namik erkennbar.

Richtung gesucht: Trend- und Technikindikatoren spiegeln den unent- schlossenen Aktienmarkt wider, das Pro-Aktien-Votum bleibt fragil.



Markttrend und Markttechnik – jäh ausgebremst auf ihrem Weg in Richtung Entscheidungslinie. Marktumfeld und Marktstimmung votieren hingegen unverändert positiv für ein Aktienengagement. Stand: 19.05.2016.

Quellen: Bloomberg, www.gfa-boersenampel.de

Marktstimmung: Die Marktstimmung hält derzeit das positive Aktievotum aufrecht, liegt aber nur knapp oberhalb der Entscheidungslinie.

Marktumfeld: Das Marktumfeld – als untergeordneter Indikator – verharnt weiterhin oberhalb der Entscheidungslinie.

Die aggregierte Indikatoren-Konstellation votiert unverändert positiv für den Aktienmarkt, allerdings fehlen dem Signal stabilisierende Indikatoren.